

Kompetenzzentrum für Deradikalisierung

Das Bayerische Landeskriminalamt mit seinem Kompetenzzentrum ist Teil des Bayerischen Netzwerkes für Prävention und Deradikalisierung gegen Salafismus. Unsere Aufgabe im Netzwerk ist dabei die anlass- und personenbezogene Intervention, insbesondere in sicherheitsrelevanten Sachverhalten. (Vorliegen einer Eigen- & Fremdgefährdung).

Unseren Deradikalisierungsansatz verfolgen wir in Zusammenarbeit mit anderen staatlichen (z. B. Justizvollzugsanstalten, Bewährungshilfe, Jugendämter, Ausländerämter, etc.) und kompetenten privaten Stellen (z. B. zivilgesellschaftliche Träger).

Das Beratungsangebot des Bayerischen Landeskriminalamtes richtet sich vor allem an radikalierungsgefährdete bzw. bereits radikalisierte Personen deren Angehörige, sowie Mitarbeiter/innen von Behörden, öffentlichen Stellen und Unternehmen. In der konkreten Beratungsarbeit mit den Betroffenen und deren Familien, arbeiten wir zudem eng mit unserem Partner Violence Prevention Network e. V. (VPN) zusammen.

Je eher Sie einen Radikalisierungsverdacht melden, desto früher kann interveniert werden und desto größer sind die Erfolgsaussichten einer Deradikalisierung.

Bei Hinweisen auf Extremismusverdacht und Radikalisierung können Sie sich gerne auch an das Bayerische Landesamt für Verfassungsschutz wenden.

Telefon: 089 31 20 14 80
E-Mail: salafismuspraevention@lfv.bayern.de

Ihre Ansprechpartner in Bayern

**Bayerisches Landeskriminalamt
Kompetenzzentrum für Deradikalisierung**
Telefon: 089 12 12 19 99
blka.deradikalisierung@polizei.bayern.de
www.polizei.bayern.de/schuetzenvorbeugen

**Kooperationspartner des
Bayerischen Landeskriminalamtes:
Violence Prevention Network**
Telefon: 089 416 11 77 11
bayern@violence-prevention-network.de
www.beratungsstelle-bayern.de

**Weitere Informationen sowie Ansprechpartner
für den Bereich der Prävention finden Sie auf
der Internetseite des Bayerischen Netzwerkes
für Prävention und Deradikalisierung gegen
Salafismus.**
www.antworten-auf-salafismus.de



Impressum

Herausgeber:
Bayerisches Landeskriminalamt
Kompetenzzentrum für Deradikalisierung
Maillingerstraße 15, 80636 München
Telefon: 089 12 12 19 99
blka.deradikalisierung@polizei.bayern.de

Druck:
flyeralarm.de/Stand: Juli 2018

Bildnachweis:
Fotografie Jochen Hirschfeld

Layout:
BLKA-Grafikstelle

Bayerisches
Landeskriminalamt



Gemeinsam gegen salafistische Radikalisierung

**ANT
WORTEN** 
AUF SALAFISMUS

Bayerns Netzwerk für
Prävention und Deradikalisierung

**Das Bayerische Landeskriminalamt steht Ihnen
mit dem Kompetenzzentrum für Deradikalisierung
mit seinem Angebot zur Seite**

Warum benötigt das Bayerische Landeskriminalamt Ihre Unterstützung?

Weshalb sich Menschen dem religiösen Extremismus zuwenden, kann vielfältige Gründe haben. Hilfe muss daher individuell auf die Person und deren Situation ausgerichtet sein.

Die wichtigste Aufgabe liegt darin, den betreffenden Menschen in seiner Lebensrealität zu erreichen und eine Auseinandersetzung mit sich selbst und einer religiös begründeten Radikalisierung anzuregen und zu begleiten.

Bitte kontaktieren Sie das Kompetenzzentrum für Deradikalisierung im Bayerischen Landeskriminalamt wenn:

- Sie einen Radikalisierungsprozess beobachten oder Fragen hierzu haben.
- Sie allgemeine Informationen zum Themenbereich Deradikalisierung wünschen.
- Sie sonstigen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf für Ihre Aus- und Fortbildung erkennen.

Welche Aufgaben hat das Kompetenzzentrum für Deradikalisierung?

- Wir sind Ihr Ansprechpartner zu Fragen der Deradikalisierung in Bayern.
- Wir beraten Sie zum weiteren Vorgehen in konkreten Fällen von Radikalisierung.
- Wir klären die Sicherheitsrelevanz unter Einbindung weiterer Behörden.
- Wir initiieren und koordinieren Interventions- bzw. Deradikalisierungsmaßnahmen in sicherheitsrelevanten Fällen.
- Wir vermitteln Beratung/Betreuung für radikalisierte Personen, sowie deren Angehörige, insbesondere durch unseren zivilgesellschaftlichen Kooperationspartner Violence Prevention Network e. V.
- Wir unterstützen Sie auch im Bereich der Aus- und Fortbildung im Themenfeld Deradikalisierung.
- Wir vermitteln Ihnen im Bedarfsfall konkrete Ansprechpartner weiterer Stellen.

Wie kann ich Radikalisierung erkennen?

Anhaltspunkte für eine Radikalisierung könnten beispielhaft sein:

- Kontakt zu „Ungläubigen“ (Kuffar) wird gemieden
- Agitation gegen klar abgegrenzte Feindbilder
- Fortschreitender Rückzug und Abbruch sozialer Kontakte
- Zeigt zunehmend konspiratives Verhalten
- Hören von gewaltverherrlichenden islamistischen Naschids
- Bewegt sich auf salafistischen Internetseiten
- Sammlung von jihadistischem Propagandamaterial
- Lässt nur eigene religiös-politische Ansichten gelten und zeigt keinerlei Bereitschaft, sich auf andere Positionen einzulassen
- Zeigt aggressive Missionierungstendenzen in seinem Umfeld

Bayerisches
Landeskriminalamt
Telefon: 089 12 12 1999



Kooperationspartner:
Violence
Prevention Network
Telefon: 089 416117711

**In dringenden Fällen wählen Sie
bitte den Notruf 110**



**Gemeinsam
gegen
salafistische
Radikalisierung**

**ANT
WORTEN** 
AUF SALAFISMUS
Bayerns Netzwerk für
Prävention und Deradikalisierung